



Lesekonzept

Lesen öffnet das Tor zur Welt, somit steht die Entwicklung und Förderung der Lesekompetenz im Focus unserer schulischen Arbeit. Für eine erfolgreiche Leseförderung ist eine gute Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus und außerschulischen Kooperationspartnern erforderlich. Folgende Leitideen bilden die Grundlage unseres Lesekonzeptes:

1. Jedes Kind sollte wichtige Lesestrategien und -techniken erwerben und diese individuell weiterentwickeln, wodurch sich die Lesekompetenz entwickelt.
2. Es soll dem Kind eine ganzheitliche ästhetische Leseerfahrung zur Steigerung der Lesemotivation, sowie die Analysearbeit an ausgewählten Texten ermöglicht werden.
3. Um bei jedem Kind eine individuelle Lesekultur zu entwickeln, benötigt es die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern, wie beispielsweise die Stadtbibliothek Werder, Autoren-Lesungen und Rotarier.

Das Kind hat die Möglichkeit:

- sich seinen Lesestoff selbst auszuwählen	- Leichtlesereihen für leseschwache Kinder - Geschlechterspezifische und themenbezogene Ganzschriften
- dort zu lesen, wo es ihm gefällt	- Lesecke in den Räumen (mehr Platz nötig) - auf dem Schulhof (mehr Sitzmöglichkeiten, wettergeschützte Plätze)
- Audiodateien zu nutzen	Hörbücher, Lesespurgeschichten als Alternative zu wählen

Das Kind hat die Aufgabe:

- sich in der festen Lesezeit eine Lektüre zu holen (Lesezeit im offenen Beginn, Auflistung im Portfolio)
- sich Hilfe zu holen, wenn es nicht weiterkommt (Wörterbücher und Lexika nutzen, nachfragen)
- in der Vorstellungsrunde von seinem Buch zu berichten
- sich an die Leseregeln zu halten
- mit dem Buch sorgsam umzugehen

Die Säulen der Leseförderung

Lesen im Unterricht:

Fächerübergreifendes Lesen: Sachunterricht, Mathematik, NAWI, GEWI, Musik, Kunst, Sport

Lesekultur:

Bücher- und Zeitschriftenangebote zur Verfügung stellen (Bsp. Lesehaus)

(Klassenbibliothek, gemeinsame Nutzung einer Bibliothek mit dem Hort)

Kooperation:

Lesepaten (Großeltern, Eltern, Autoren, Zusammenarbeit zwischen den Klassen)

Beratung der Eltern zu geeigneter Lektüre, Lesestrategien, Leseritualen

Leseraupe/ LesePASS (mit Eltern)

Lesecke im Klassenraum
Lese-Königsstuhl

Heimatverein und Hort

Antolin, Anton-App, Book-Creator

Buchvorstellung/ Präsentation
Bücherquiz

Lernort Bibliothek
Besuche der Bibliothek in Werder/
Ausleihe von Bücherkisten zu einem Thema/
Vorlesestunden

Texte präsentieren (Gedichte, Dialoge, Themen- bzw. Märchenkiste, Szenen, Buchvorstellung, Plakate)

Aktion zum Welttag des Buches
Büchertausch/Bücherflohmarkt
Büchergeschenke

Rotarier – Unterstützung beim Vorlesetag, Buchgeschenke

Lesespiele (Memory, LÜK-Kästen, Loggico, Bild-Wortkarten)

Lesecafé oder Leseclub (ggf. wöchentlich als Arbeitsgemeinschaft)
LeseFrühstück/feste Lesezeit

Vorlesen in der KITA durch Schüler*innen unserer Schule ab Klasse 2

Leporello

Lesezeit mit Schulhund

Stiftung Lesen
Bücher/
Lesewettbewerbe

Ganzschriften mit Leserolle, Lesebegleitheft, Lesetagebuch,

Vorlesewettbewerb in den Klassen/ in der Schule/ außerschulische Wettbewerbe

Theaterbesuche: verschiedene Veranstaltungsorten, verschiedenen Themen

Rollenspiele/ Darstellendes Spiel/ Theater
Kamishibai

wechselnde Ausstellungen (Vitrinen, Pinnwände)

Theater in der Schule: Wandertheater in Deutsch und Englisch

Lesestrategie-Training
Blitzlesen, Tandemlesen,
Chorlesen

Zeitschriften in die Schule
(Stiftung Lesen)

Vorlesen im Alters- und
Pflegeheim

Lesen in Bewegung
Rollbretter - Lesen

Klassen- Lesepatenschaften

Bücherkinos und Stop-Motion-
Filme zum Buch

Lesenacht
Bücherfest

Evaluation der Lesekompetenz

In den Klassen 1 – 6 werden regelmäßig Übungen und Tests zur Evaluation durchgeführt:

- Ilea 1, 3, 5 verpflichtend (Ilea 2, 4 individuell)
- VERA 3 -Vergleichsarbeiten
- Orientierungsarbeiten
- Stolperwörtertest (individuell)
- Lese WM (individuell)

Dieses Konzept wurde am 07.07.2025 von der Schulkonferenz beschlossen.